

NAKOS bietet bundesweite Übersicht der Selbsthilfeszusammenschlüsse von COVID-Erkrankten und ihren Angehörigen

Angebot für Betroffene und Fachleute

Die Themenseite Selbsthilfe und Corona unter www.nakos.de/aktuelles/corona informiert über wesentliche Themen und Fragen zum Selbsthilfeengagement während der Corona-Pandemie.

Betroffene und Fachleute finden hier eine bundesweite Übersicht der Selbsthilfeszusammenschlüsse von Long-COVID- und Post-COVID-Erkrankten und ihren Angehörigen. In der Übersicht sind örtliche Selbsthilfegruppen, die sich in Präsenz oder online treffen, nach Bundesland und Ort sortiert. Außerdem werden überregionale Selbsthilfeszusammenschlüsse von Long-COVID-Erkrankten erfasst.

Der Austausch mit Gleichbetroffenen kann auch bei psychosozialen Problemen und Anliegen eine wichtige Hilfe in der Pandemie sein. Die Übersicht umfasst daher auch Gruppen für trauernde Angehörige von Menschen, die an COVID-19 verstorben sind, sowie Initiativen für Menschen, welche die pandemiebedingte Isolation überwinden wollen.

Die Themenseite Selbsthilfe und Corona enthält außerdem praktische Informationen zum Selbsthilfeengagement während der Pandemie. Dazu gehören Empfehlungen für den digitalen Austausch, Hinweise auf Verordnungen in den Bundesländern und rechtliche Sonderregelungen während der Pandemie.

Unterstützungsmöglichkeiten für Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppen von Long-Covid- und Post-Covid-Erkrankten werden bei Bedarf von verschiedener Seite unterstützt. An rund 350 Orten bestehen Selbsthilfekontaktstellen, die Gruppen beraten und etwa bei der Öffentlichkeitsarbeit und Raumsuche helfen. In acht Bundesländern können sich Interessierte und Gruppen auch an die landesweiten Selbsthilfekontakt- und -koordinierungsstellen wenden.

Interessierte finden alle Selbsthilfe-Unterstützungseinrichtungen in der NAKOS-Datenbank ROTE ADRESSEN: www.nakos.de/adressen/rot

Über die NAKOS

Die NAKOS ist die zentrale bundesweite Anlaufstelle für gemeinschaftliche Selbsthilfe in Deutschland. Die NAKOS arbeitet themenübergreifend und richtet sich mit ihrem Angebot an Selbsthilfegruppen, Fachleute sowie Privatpersonen, die mehr über Selbsthilfe wissen wollen.

Auf dem Wissensportal www.nakos.de finden Interessierte praktische Hinweise für ihr Selbsthilfeengagement sowie umfassende fachliche Informationen. Die Online-Datenbank umfasst unter anderem die Adressen aller Selbsthilfekontaktstellen in Deutschland, die an rund 340 Orten die Arbeit von Selbsthilfegruppen unterstützen. Besucher*innen können auf der Internetseite mehr als 100 Faltblätter, Broschüren und weitere Publikationen herunterladen oder bestellen.

NAKOS steht für: Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen. Ihre Arbeit wird gefördert vom Bundesministerium für Gesundheit und den gesetzlichen Krankenkassen.